



20.09.2025 | 19:00 UHR

HEIMSPIEL-SAMSTAG

SV 04 OBERLOSA VS. FÜCHSE BERLIN II

wird präsentiert von

GEALAN

INNOVATION MIT SYSTEM



Autohaus EXNER



STADTWERKE
PLAUE
ERDGAS

Sternquell

GEALAN
INNOVATION MIT SYSTEM

Sparkasse Vogtland



www.sparkasse-vogtland.de



Vogtlandcenter Weischlitz

www.globus.de



www.sternquell.de

ENTDECKEN SIE UNSER
VIELFÄLTIGES

Sortiment



Unser gesamtes
Sortiment finden Sie unter:
webshop.christelknoll.de



Vertriebsservice GmbH
Untermarkgrüner Str. 27 · 08527 Plauen - Oberlosa
Tel.: +49 3741 4840 - 10 · verkauf@christelknoll.de
www.christelknoll.de

Öffnungszeiten Frischemarkt: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 8-12 Uhr

Autohaus
EXNER

Jetzt mit noch
größerer Markenvielfalt.

1

automobile-exner.de

DIE LAGE IN DER LIGA

Liebe Handballfreunde,

zum 5. Spieltag der Saison 2025/26 begrüßen wir die Gäste Füchse Berlin Reinickendorf II sowie deren Fans herzlich in der Plauener Kurt-Helbig-Sporthalle. Auch die beiden Unparteiischen David Gierke und Korbinian Konwitschny heißen wir herzlich willkommen.

Die Gäste aus der Landeshauptstadt gehören neben Magdeburg II und DHfK Leipzig II zu den jüngsten Mannschaften der Nord Ost Staffel. Die meisten Spieler gehören zum Jahrgang 2005/06. Die zwei ältesten Spieler sind Justin Wollny und Lucas Mohr mit 23 Jahren. Trainiert wird die Bundesligareserve von Kenji Hövels. Der gebürtige Berliner war als Spieler selbst in den Bundesliga unter anderem bei den Füchsen, bei Empor Rostock sowie bei TuS N-Lübbecke aktiv. Seine Trainerlaufbahn bei den Füchsen startete 2020/21 auch bei der 2. Mannschaft. Danach war er einige Jahre für die A-Jugend verantwortlich, die u.a. ins Finale der deutschen Meisterschaft einzog.

Für die Füchse Berlin steht die Nachwuchsförderung an erster Stelle. Mit insgesamt 17 Deutschen Meistertiteln in A- und B-Jugend leisten die Füchse zweifelslos die beste Nachwuchsarbeit des Landes.

Die Füchse II gehören wie unsere Männer mit 6:2 Punkten zu den Überraschungsteams der 3. Liga Nord-Ost und stehen nach 4 Spieltagen unter den besten 3 Teams. Die einzige Mannschaft, die bisher ohne Punktverlust auskam, ist der MTV Braunschweig. Am unteren Ende der Tabelle befinden sich derzeit DHfK Leipzig II und Hamburg Barmbek, die beide noch keinen Punkt mitnehmen konnten.

Der Vergleich heute ist somit wieder ein absolutes Topspiel der Liga und es wird sicher spannend, wer von den beiden Teams in der Spitzengruppe verbleibt. Mit breiter Brust werden nach dem Start in die Saison beide Teams auflaufen. Vielleicht wird der Heimvorteil zum entscheidenden Faktor. Daher brauchen wir wieder unsere großartigen Fans, unseren 8. Mann!!!

Lasst uns die Helbighalle zum Beben bringen!

In diesem Sinne gilt auch heute wieder,

WIR FÜR EUCH – IHR FÜR UNS!!! Auf geht's!!!

(SF)

**NÄCHSTER HEIMSPIELSAMSTAG:
27.09.2025 19:00 UHR VS. ORANIENBURGER HC**

LEADING
EMPLOYER

GERMANY
2025

EXCLUSIVELY AWARDED
TO THE COUNTRY'S TOP 1%
IN 2025

GEALAN
INNOVATION MIT SYSTEM

Gemeinsam stark!

Premium-Partner GEALAN
wünscht dem SV 04 Oberlosa
eine erfolgreiche Drittliga-
Saison 2025/2026.

Auch wenn es heraus-
fordernd wird, sind wir
immer an eurer Seite.



GEALAN

Gemeinsam Zukunft gestalten

Jetzt bewerben:

Jobs.gealan.de

Oder per WhatsApp: +49 1702734747

UNSER TEAM



TIM STÄGLICH



MATEVZ KUNST



LIBOR HANISCH



TEO JEZERNIK



LEOS PETROVSKY



PATRYK FOLUSZNY



PATRIK CHOBOT



FRAZ SCHAUER



NICO SCHNEIDER



LUKAS MECKEL



ROMAN BECVAR



ALEKSANDER OLKOWSKI



JOHANN MALTA



PETAR PULJIC



MIROSLAV NEDOMA



HENRIC EBERT



SEBASTIAN NAUMANN



LADISLAV BRYKNER



JÖRG GRÜNER



JAN SPRANGER



GERD WINKLER



NICK HERTEL



NIKOLA WEIS



PAULINE EBERSBACH



SEBASTIAN HUBER-VETTER

Der Verein

Das Alleinstellungsmerkmal der Füchse im deutschen Handball besteht zweifelsohne in einer herausragenden Jugendarbeit. Diese Vereins-Philosophie ist eng mit dem Namen Bob Hanning verbunden, der seit 2005 in verschiedenen Funktionen wesentlich zum Aufschwung des Vereins beiträgt. In „Füchse Town“ – dem Trainings-Campus des Vereins, finden Spieler und Trainer professionelle Bedingungen (inkl. Videoanalyse etc.) vor. Von nicht wenigen Experten werden die Jungfüchse für einen der vorderen Plätze in der Liga gehandelt, besitzen allerdings als II. Mannschaft kein Aufstiegsrecht in die 2. Bundesliga. In den letzten Jahren gelangen folgende Endplatzierungen in der 3. Liga: 7. Platz (24/25), 3. Platz (23/24) und 6. Platz (22/23).

Die Historie

Der Gesamtsportverein wurde als MTV Reinickendorf 1891 gegründet und hieß ab 1947 Reinickendorfer Füchse BTSV. Handball (zunächst auf dem Feld, später in der Halle) wird seit den 20er Jahren im Verein gespielt. Im Jahr 2005 traten die Füchse erstmals unter ihrem jetzigen Vereinsnamen auf, damals in der 2. Bundesliga Staffel Nord. Vor ihrem Aufstieg 2007 ins deutsche Oberhaus (dem sie seither angehören) waren sie bereits 13 Jahre in der 1. Liga (1966 - 1971, 1973/74, 1975-1977 und 1981-1986). Die ganz großen Erfolge kamen dann in den letzten Jahren: Deutscher Meister 2025, DHB-Pokalsieger 2014, DHB-Supercupsieger 2024 und 2025, Europapokal-Sieger (EHF European League) 2015, 2018 und 2023 sowie Sieger beim IHF Super Globe (Vereinsweltmeister) 2015 und 2016.

Die aktuelle Mannschaft

Fast alle Jungs der II. Mannschaft sind Jahrgang 2005 und 2006 und haben eine oder mehrere Altersklassen der Füchse durchlaufen. Mit Jan Grüner, William Reichardt, Tim Schröder und Fynn Paulicks (noch A-Jugend spielberechtigt) gehörten 4 Jungs zum Team Deutschland, das sich im Sommer 2025 die Weltmeisterkrone der U 19 aufsetzen konnte. Wahnsinn! Es handelt sich also um ein sehr junges Team, das in wesentlichen Teilen schon mehrere Jahre zusammen spielt und professionell an die 1. Liga herangeführt wird. Die sogenannten „Jungfüchse“ stehen dabei für Tempohandball auf technisch höchstem Niveau, wodurch (teilweise noch vorhandene) körperliche Nachteile mehr als ausgeglichen werden.

Das Trainerteam

Die enge Verzahnung der einzelnen Altersklassen bei den Füchsen zeigt sich auch beim Trainerteam. Die jungen Trainer Per Oke Kohnagel (31 Jahre) und Kenji Hövels (32 Jahre) teilen sich die Aufgaben in der II. Mannschaft und der A-Jugend.

Per Oke Kohnagel spielte aktiv höherklassig bei der SG Flensburg-Handewitt (2013 bis 17), Oranienburger HC (2017-19) und beim HC Empor Rostock (2019-23). Eine schwere Knieverletzung führte zum Karriereende und zum Start als Trainer beiden Füchsen. Als Co von Bob Hanning stieg er 2024 mit dem VfL Potsdam in die 1. Liga auf, kehrte danach aber zu den Füchsen zurück.

Kenji Hövels kam aus der Füchse Jugend und spielte anschließend höherklassig Handball beim HC Empor Rostock (2014-16) und der TuS N-Lübbecke (2015-19). Nach der Saison 2019 beendete er seine Spielerkarriere 25jährig und trat dem Trainerstab der Füchse bei. Er wurde u.a. Co-Trainer bei den Füchsen Berlin sowie Auswahltrainer beim Handball-Verband Berlin. Später übernahm er sehr erfolgreich verschiedene Teams der Jungfüchse als verantwortlicher Trainer.

Bekannte ehemalige Spieler der II. Mannschaft u.a.:

Paul Drux, Fabian Wiede, Nils Lichtlein



VERSTÄRKUNG GESUCHT!

- **KFZ-LACKIERER** M/W/D
- **KAROSSERIEBAUER** M/W/D
- **KFZ-SCHLOSSER** M/W/D

KAROSSERIEBAU
PETZOLDT

JETZT GLEICH BEWERBEN!

karosseriebau-petzoldt.de

TABELLE

PL	Team	Sp.	Tore	PKT
1	MTV Braunschweig	4	136:100	8:0
2	SV 04 Plauen-Oberlosa	4	121:120	6:2
3	Füchse Berlin Reinickendorf II	4	113:119	6:2
4	SC Magdeburg II	4	144:133	5:3
5	EHV Aue	4	126:117	5:3
6	Stralsunder HV	4	127:123	5:3
7	TSV Altenholz	3	88:80	4:2
8	HSG Eider Harde	4	125:115	4:4
9	Oranienburger HC	4	125:123	4:4
10	HSG Ostsee N/G	4	117:122	3:5
11	DHK Flensburg	4	114:130	3:5
12	HC Eintracht Hildesheim	2	66:51	2:2
13	HC Empor Rostock	3	92:93	2:4
14	Sportfreunde Söhre von 1947	3	101:114	1:5
15	SC DHfK Leipzig II	3	88:110	0:6
16	HG Hamburg-Barmbek	4	109:142	0:8



Als „Ausbildungsteam“ steht die tabellarische Situation sicher nicht im Vordergrund. Wäre es schlimm am Ende im unteren Teil der Tabelle zu landen bzw. im Abstiegskampf verwickelt zu sein?

Die tabellarische Situation steht nicht im Vordergrund. Jedoch habe ich mir noch keine Gedanken dazu gemacht, ob es schlimm ist, am Ende im unteren Teil der Tabelle zu stehen. Das ist nicht unser Ziel als Mannschaft und ich bin auch der Meinung, dass eine individuelle Entwicklung nicht konträr zu einer Mannschaftsentwicklung stehen muss.

Wenn die Spieler sich individuell gut entwickeln, bin ich fest davon überzeugt, dass wir uns auch als Mannschaft entwickeln und dadurch auch über kurz oder lang erfolgreich sein werden. Dementsprechend wollen wir nichts mit der unteren Tabelle zu tun haben.

Nach 3 Spieltagen: 4:2 Punkte - Zufrieden mit dem Saisonstart?

Ich denke, wir haben Ergebnisse eingefahren, mit denen wir gut leben können. Der HC Eintracht Hildesheim ist sicherlich ein Gegner, bei dem man Auswärts die Punkte nicht unbedingt einplanen muss. Über das Ergebnis und die Art und Weise waren wir als Mannschaft nicht erfreut. Aber ich glaube, dass wir das gegen den SC Magdeburg II und gegen die HSG Eider Harde gut gemacht haben. Wir sind nicht am Ende unserer Entwicklung und das Ziel ist es natürlich einfach besser zu werden. Aber rein ergebnistechnisch können wir mit der Punkteausbeute zufrieden sein.

Spielen Eure „U-19-Weltmeiste „ Grüner, Reichardt, Schröder und Paulicks eine Hauptrolle in Eurer Mannschaft?

Bei Tim Schröder und Fynn Paulicks muss man schauen, wie oft sie wirklich da sind. Schröder hat ein Zweitspielrecht für den 1. VfL Potsdam und Paulicks ist eigentlich A-Jugendlicher. Er wird bei uns aber sicherlich das ein oder andere Spiel mitmachen. Da wird man sehen, wie häufig die beiden wirklich im Kader sind. Aber wenn sie da sind, spielen alle vier natürlich eine wichtige Rolle im Team.

Wer, außer den vorher genannten Spielern, klopft eventuell noch an die Tür zum VfL Potsdam bzw. Eurer 1. Bundesligamannschaft?

Grundlegend hat jeder die Möglichkeit in diesem Verein den nächsten Schritt zu machen. Das hängt aber dann am Ende natürlich stark mit der Entwicklung der einzelnen Spieler zusammen.

Mit welchen Berliner Handballvereinen (außer Potsdam) arbeitet Ihr auch im Nachwuchs noch zusammen? Von der „Füchse-Handballschule“ gewinnt doch Berlin und Umgebung an Qualität und Quantität.

Potsdam ist unser größter und wichtigster Kooperationspartner. In den jüngeren Jahrgängen arbeiten wir auch noch mit anderen Berliner Vereinen zusammen. Zum Beispiel kann man die SG Narva nennen. Da versuchen wir sicherlich über den Kinderhandball schon talentierte junge Spieler zu scouten und in den entsprechenden Altersklassen für uns zu überzeugen.

6) Mit Hildesheim habt Ihr schon einen ambitionierten Verein bespielt, Rostock folgt am 2. September-Wochenende. Wen erwartet Ihr am Ende auf den Relegations-Aufstiegsplätzen?

Ich denke, dass das ein Kopf an Kopf rennen zwischen vier Mannschaften wird. Zwischen dem HC Empor Rostock, dem HC Eintracht Hildesheim, dem EHV Aue sowie dem MTV Braunschweig.

Vielen Dank an unseren Interviewer Jörg Scholz und Kenji Hövels, Trainer der Füchse Berlin II



ANSETZUNGEN DES SPIELTAGS

Samstag, 20.09.2025

HSG Ostsee N/G vs. SC Magdeburg II

HG Hamburg-Barmbek vs. DHK Flensburg

Oranienburger HC vs. MTV Braunschweig

SV 04 Oberlosa vs. Füchse Berlin Reinickendorf II

Sportfreunde Söhre von 1947 vs. EHV Aue

Sonntag, 21.09.2025

SC DHfK Leipzig II vs. TSV Altenholz



GEALAN

LEADING EMPLOYER
DEUTSCHLAND
2024
EXCLUSIVELY AWARDED
TO THE COUNTRY'S TOP 1%

GEALAN

INNOVATION MIT SYSTEM

GEALAN bleibt auch in der 3. Liga als starker Partner an der Seite unserer SV 04-Handballer!

Noch mehr Teamgeist gefällig?
Das bieten wir Dir:

- Starkes Entwicklungsprogramm
- Bis zu 32 Urlaubstage
- Prämien und Sonderzahlungen
- Schichtmodelle mit guter Planbarkeit

Gemeinsam Zukunft gestalten

Jetzt bewerben:
Jobs.gealan.de

Dritte Liga mit dem SV04!

An dieser Stelle wollen wir auch heute wieder mit Spielern und Verantwortlichen der 1. Mannschaft ins Gespräch kommen.

Heute steht uns unser Spielmacher Roman Bečvář Rede und Antwort.

Hallo Roman,

vielen Dank für Deine Zeit! Als Erstes von uns auch an Dich ein herzliches Willkommen im Vogtland und natürlich die besten Wünsche für eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison!



Der Name Roman Bečvář hat schon Spuren im Plauener Handball hinterlassen. Dein Vater (mit demselben Namen) spielte in den 90er Jahren beim HC Einheit Plauen und war später dort auch Trainer. Hast Du persönliche Erinnerungen an Plauen? Warst Du damals vielleicht auch mal mit in der Halle?

Ich war ein paar Mal in der Halle. Jetzt kann ich ja sagen bei „uns“. Die Erinnerungen waren da, ich hab es hier sofort wieder erkannt. Also auch in der Stadt selbst erkenne ich einige Stellen wieder.

Bei dem Vorbild in der eigenen Familie war es ja dann logisch, dass der kleine Roman auch mit dem Sport begonnen hat. Wann ging es bei Dir los mit dem Ball in der Hand?

Also diese Frage ist für mich immer witzig. Ich war verrückt nach Handball. Ich habe mit 3 Jahren angefangen und bin bis jetzt dabei. Ich liebe Sportarten aller Art, war immer bei Papa beim Training dabei und lebe es einfach.

Nach Deiner handballerischen Ausbildung in Pilsen führte Dein Weg Dich mit 24 Jahren nach Deutschland (HC Empor Rostock). Neue Sprache, neues Land! Wie war das als junger Spieler weit weg von der Heimat?

Ich mag es immer etwas Neues zu machen und es war mein Traum in der Bundesliga zu spielen. Daher habe ich alles geopfert, um da zu sein. Die Sprache war sehr wichtig, um mich sofort besser zu adaptieren. Ich sehe das bis jetzt in Vereinen wie wichtig das ist. Natürlich fehlt die Familie, aber das gehört alles dazu.

Du kommst als frischgebackener Luxemburgischer Meister zum SV04 Oberlosa und hast mit Red Boys Differdingen im Frühling den lang ersehnten zweiten Meistertitel der Vereinsgeschichte errungen. Was hatte dich den vor 4 Jahren vom TUS N-Lübbecke (damals Aufsteiger in die 1. Bundesliga) nach Luxemburg geführt?

Das war ehrlich gesagt spontan. Ich war lange in der ersten und zweiten Bundesliga sowie der Nationalmannschaft. Das waren unglaublich viele Spiele und viel Training verbunden mit vielen Reisen. Ich liebe Handball und meine Familie, daher wollte ich Beides. Damit war Luxemburg ideal um Profi zu bleiben mit weniger Fahrten und Spielen. Dazu kam noch die Möglichkeit den EHF-Cup zu spielen.

International hast Du über 100-mal für Deine Heimat Tschechen gespielt (WM und EM inklusive). Spieler wie Jicha, Kubeš und Horák gehörten zu Deinen Mitspielern. Wie schaust Du persönlich auf Deine Zeit in der Nationalmannschaft zurück? Was war Dein Highlight?

Ich habe sehr sehr viele Highlights. Ich habe mit den besten Spielern der Welt gespielt. Ich habe gegen die besten Spieler der Welt gespielt. Ich habe fast alles erreicht, was ich wollte in meiner Karriere. Das Einzige, was mir fehlte, waren die Champions League und die Olympischen Spiele. Sonst habe ich bei vielen Europameisterschaften und Weltmeisterschaften gespielt. Ich bin mit 18 in der A-Nationalmannschaft gekommen und habe über 160 Länderspiele gespielt. Für mich war alles ein Highlight, besonders, dass ich überhaupt bei der Nationalmannschaft spielen konnte.

Mit Oberlosa bist Du jetzt wieder der Heimat Pilsen ein ganzes Stück näher. Sicherlich auch ein Grund für Deinen Wechsel hierher oder?

Ja, das war für mich auch ein Grund für den Wechsel, dass ich ein bisschen näher an der Heimat bin, das ist klar. Aber ich kenne hier auch einige Spieler und auch unseren Trainer Ladi. Es hat mich einfach interessiert mal dort zu spielen, wo mein Vater gespielt hat. Ich fühle mich einfach immer noch super fit und möchte hier mit den Oberlosaern einfach eine super Saison haben.

Du bist schon einige Wochen hier. Wie sind Deine ersten Eindrücke vom SV 04 Oberlosa und dem Handball der hier gespielt wird?

Bis jetzt haben wir einen super Start in die Saison hingelegt. Nun schauen wir, was wir mit Spaß und Lust auf mehr noch erreichen können.

Wie lautet Deine persönliche Botschaft an die Fans des SV04?

Danke für eure Unterstützung! Lasst uns die Halle bei jedem Spiel voll machen!

Zum Abschluss ein paar Deiner Vorlieben:

Lieblingsmensch: Meine Kinder

Lieblingsessen: Svickova

Lieblingsmusik: EDM, Techno, Hip Hop

Lieblingssport (außer Handball): Eishockey

Lieblingsgetränk: Eistee und Bier



Helios

Vogtland-Klinikum Plauen

NIKO'S KLEINE HANDBALLWELT

Von klugen Kindern und Uhren mit Zeigern!

Wenn ich vom Wohnzimmerfenster aus auf die Parkanlagen der heimischen Villa schaue, dann stellt sich schon wieder dieses graue Herbstgefühl ein. Die Blätter werden bunt und verunstalten den Rasen, der auch schon mal grüner war. Was gibt es in solchen Zeiten denn Besseres, als die Zeit in einer schwülwarmen Halle zu verbringen und schwitzenden jungen



Menschen beim Sport zuzuschauen? Das alles noch garniert mit einem kühlen Bier in der Hand und mit Fachwissen ausgestattet, mit dem man sämtliche Trainer der oberen Ligen locker in die Tasche steckt. Ja, einfach mal ein bissel unqualifiziert in der Gegend rumpöbeln macht echt Laune! Gerade wenn es draußen kalt und nebelig ist und der Regen in Mengen vom Himmel fällt, die jedem Besitzer von flussnahen Immobilien den Angstschorf auf die Stirn treiben, dann danke ich auch immer meinem Sohn im Stillen dafür, dass er sich als kleiner Kunde nicht für Fußball entschieden hat, sondern wie die anderen intelligenten Kinder den Ball lieber in die Hand genommen hat. Da das Kind seine Intelligenz von der Mutter geerbt hat, kann ich selber mich nämlich leider noch ganz gut an diverse Bolzplätze erinnern, auf denen vor Kälte der Schaum auf dem Bier gefroren ist. Naja der Mensch ist ja lernfähig! Also meistens! Apropos Dinge die ich schon vergessen hatte! Da sich an der neuen Anzeigetafel im Helbig-Dom (immer noch) keine Uhr befindet, die einem mitteilt wann der Spaß losgeht, habe ich in den diversen Schubladen der heimischen Behausung nach meiner alten Armbanduhr gesucht um zukünftig den Anpfiff nicht zu verpassen. Für die jungen Leute: Armbanduhren sind so analoge Dinger mit Zeigern, die man sich früher um das Handgelenk gewickelt hat.

Funktioniert so ähnlich wie ne Smartwatch bei der das Display klemmt und das WLAN-Kabel zu kurz ist. So! Was sagt die Uhr? Oh geht gleich los! Ich hol mir fix noch ein gutes Sternquell vorne beim Peter. Soviel Zeit muss sein!

Und nun Daumen drücken und viel Spaß beim Heimspiel wünscht Euch der NIKO!

**SV 04 • SPORT•BAR
feiern & tagen**



Impressum:

Vereinsvorsitzender: Prof. Dr.-Ing. Bernd Märtner

2. Vorsitzender: Christian Huster

Finanzvorstand: Paul Richter

Abteilungsleiter Handball männlich: Kevin Kober

Abteilungsleiterin Handball weiblich: Pauline Ebersbach

Abteilungsleiter Volleyball: Gunar Rus

Abteilungsleiter Tanz: Clemens Tenner

Nachwuchsleiter: Iven Wunderlich

SV 04 Plauen - Oberlosa e.V.

Comeniusstraße 15, 08523 Plauen

info@sv04oberlosa.de

Marketing/Sponsoring:

SV 04 SpielbetriebsGmbH

Geschäftsführer: Lutz Petzoldt

Comeniusstraße 15, 08523 Plauen

marketing@sv04oberlosa.de



büro**walther**.de

AUSBILDUNG BEI BÜRO WALTHER

Gestalte mit uns die Arbeitswelt von morgen!

Starte deine berufliche Zukunft mit einer Ausbildung bei Büro Walther!

Wir bieten dir spannende Karrieremöglichkeiten.

Bei uns erhältst du nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch praktische Erfahrung in einem innovativen und dynamischen Arbeitsumfeld. Wir fördern deine Stärken und bieten dir die Perspektive auf eine langfristige Karriere.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

- Kauffrau /-mann für Büromanagement
Schwerpunkt Einrichtungsplanung
- Kauffrau /-mann im Groß- und Außenhandel
Schwerpunkt Einrichtungsplanung
- Kauffrau /-mann im Groß- und Außenhandel
Schwerpunkt Medientechnik
- Kauffrau /-mann für IT-Systemmanagement
- Fachinformatiker Systemintegration
Schwerpunkt Druck-, Scan- und Kopiertechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik
Schwerpunkt Möbel- und Küchenmontage

JETZT BEWERBEN !

✉ karriere@buerowalther.de
☎ 037421 140-0
⌚ Walther Büroorganisation und
⌚ Einrichtung GmbH
⌚ Willy-Brandt-Ring 1 | 08606 Oelsnitz
⌚ www.buerowalther.de/ausbildung/

**PRAKTIKUM
JEDERZEIT
MÖGLICH** !



INFORMATIONEN

